

# Trotz Niederlage bei Cosmos: Andernacher Stimmungskurve geht nach oben



Zu Punkten hat es für die SG 99 Andernach auch am Mittwochabend auf dem Weißenthurmer Kunstrasen nicht gereicht und doch war die Stimmung nach dem Spiel um Längen besser als nach den teils bitteren Niederlagen der vergangenen Wochen. „Wir haben eine richtig gute Leistung gebracht, ich bin total zufrieden“, sagte Trainer Kim Kossmann nach dem 0:1 beim FC Cosmos Koblenz. „Wir haben eine Mannschaft wie Cosmos an den Rand eines Punktverlustes gebracht.“

Vor allem defensiv zeigten sich die Andernacher von Beginn an verbessert, ließen gegen den Aufstiegsfavoriten kaum etwas zu. So war es auch ein Freistoß aus dem Halbfeld, laut Kossmann eigentlich nur eine „Halbchance“, die für das einzige Tor des Tages sorgte. Frank Kwame Adu, ehemals Profi in der ersten polnischen Liga, erzielte das 1:0 (25.). Nach einem weiteren Standard trafen die Gastgeber im Nachsetzen noch einmal den Pfosten (35.), ansonsten ließen die Bäckerjungen über 90 Minuten hinweg kaum etwas zu.

Das Problem: Auch der FC Cosmos stand defensiv gut. Andernach setzte immer wieder Nadelstiche, selten kamen jedoch dabei zwingende Torchancen heraus. Die beste hatte Daniel Kossmann kurz vor Ende der Partie. Aus bester Einschussposition setzte er den Ball knapp am Pfosten vorbei (90.). „Schade, den Punkt hätten wir uns verdient gehabt“, sagte Kim Kossmann.



Mit viel Elan warfen sich die Andernacher in die Zweikämpfe. Foto: René Weiss

Zufrieden waren die Bäckerjungen dennoch. „Es war ein Schritt in die richtige Richtung. Da war Leidenschaft drin von A bis Z“, sagte Kossmann. „Wenn wir so weitermachen, werden auch die Ergebnisse wiederkommen.“ Es gab allerdings noch einen Stimmungsdämpfer aus Andernacher Sicht. Fabian Weber, der wegen einer Zerrung nach zehn Minuten Ole Conrad ersetzte, verletzte sich später selbst schwer und musste zur Halbzeit ausgewechselt werden. Erste Diagnose: Bänderriss im Fuß. Ob auch der Knöchel gebrochen ist, soll nun das MRT zeigen.

**Es spielten:** Koch, Schmitz, Oster (62. Schiffers), Wilbert, Unruh, Neunheuser, Hild (78. Alijaj), Lutz, Reintges, Dolon (67. Oligschläger), Conrad (10. Weber, 46. Kossmann)

**SR:** Patrick Heim (Hohenstein)

**Zuschauer:** 150

**Tor:** 1:0 Kwame Adu (25.)

**Das nächste Spiel** bestreitet die SG 99 Andernach am Samstag, 24. September um 14.30 Uhr. Dann empfangen die Bäckerjungen auf dem heimischen Kunstrasen die SG Schneifel Stadtkyll.

(mlat)